

Der perfekte Hörspaß für alle Fans von "House of Night"

Die Welt die sechzehnjährigen Kylie ist kurz vor dem Zusammenbrechen. Bislang hatte das Mädchen keinerlei Grund zum Trübsalblasen, aber nach der Scheidung der Eltern, dem plötzlichen Tod der Großmutter und der Trennung von ihrem Freund verfällt der Teenager in eine Lethargie, aus der ihn selbst die beste Freundin nicht befreien kann. Doch es geht noch schlimmer: Nach einer ausgelassenen Party findet sich Kylie auf einer Polizeiwache wieder und sieht sich mit den Vorwürfen ihrer Mutter knallhart konfrontiert. Diese hat nämlich nach den ständigen Eskapaden ihrer Tochter die Nase voll und schickt sie kurzerhand in ein Sommercamp. Dort soll Kylie wieder zur Vernunft kommen und ihr Leben endlich wieder auf die Reihe bekommen. Was niemand ahnt: Shadow Falls ist alles andere als ein gewöhnliches Camp.

Bereits im Bus überkommt Kylie ein komisches Gefühl. Ihre Mitreisenden benehmen sich irgendwie seltsam und machen ständig irgendwelche Andeutungen. Wie sich kurze Zeit später herausstellt, soll Kylie mit ihren düsteren Ahnungen recht behalten. Ihre Leidensgenossen sind Feen, Vampire, Werwölfe, Hexen und Gestaltwandler. Und auch Kylie besitzt übernatürliche Kräfte, die sie immer wieder in arge Bedrängnis bringen: Sie kann Tote sehen. Ihre Zimmerkameradinnen bekommen allein bei dem Gedanken daran eine Gänsehaut. Aber was für ein Wesen ist Kylie? Das können ihr auch die Campbetreuer nicht sagen. Im Laufe der nächsten Tage und Wochen gewöhnt sich Kylie an ihr neues Leben und gewinnt gute Freunde, denen sie voll und ganz vertrauen kann.

Außerdem gibt es da noch zwei Jungs, die um Kylies Gunst kämpfen. Derik, ein Halbelf, und Lucas, ein Werwolf (der früherhere Nachbarsjunge ihrer Sandkasten-Kindheit), hegen ein ernsthaftes Interesse an dem Mädchen und lassen nichts unversucht, ihr Herz zu erobern. Doch Kylie geht nicht zu denen, die mit einem Typen gleich ins Bett gehen - im Gegensatz zu ihrer besten Freundin, die offenbar schwanger ist. Zeit für ein Liebestechelmechtel bleibt Kylie auch keine, denn plötzlich steht die Zukunft des Shadow Falls Camps in Frage. Es gibt manche, die der Meinung sind, dass Feen, Vampire, Werwölfe, Hexen und Gestaltwandler sich besser aus dem Weg gehen sollten, statt zusammenzuarbeiten. Einzig Kylie kann die Schließung des Sommercamps noch aufhalten. Aber möchte sie das überhaupt?

"Shadow Falls Camp - Geboren um Mitternacht" ist ein betörendes Erlebnis, das sogar Stephenie Meyers "Twilight"-Saga glatt in den Schatten stellt. C.C. Hunter hat hier eine der besten Fantasygeschichten seit langem geschaffen und schlägt mit diesem Roman Fans auf der ganzen Welt in ihren Bann. Mehr als sieben Stunden lang hält man vor lauter Spannung und Gefühl die Luft an und gibt sich voll und ganz diesem herzerwärmenden Vergnügen hin. Da ist gute Unterhaltung jedenfalls garantiert. Dank Anke Kortmeiers fulminanter Stimme wird "Shadow Falls Camp" zu einem Hörbuch-Highlight von herausstechender Qualität und zu einem filmreifen Blockbuster-Ereignis für die Ohren. Die Sprecherin versetzt den Zuhörer geradewegs in einen wunderschönen Traum, der am liebsten ewig andauern könnte und noch lange im Gedächtnis und im Herzen verbleiben wird.

Susann Fleischer 09.07.2012